

iStock-1139263302

## Wie Satan die ganze Welt verführt

Diese Welt ist ein brutaler Albtraum aufgrund der bösartigen Angriffe eines bösen Geistwesens. Erfahren Sie warum der Teufel so effektiv darin ist, die ganze Welt zu verführen, seinen Weg der Gesetzlosigkeit und Zerstörung zu leben. (Transkript: Der Schlüssel Davids)

- · Gerald Flurry
- 18.06.2021

Ich möchte heute eine Prophezeiung im zwölften Kapitel der Offenbarung besprechen. Das zwölfte Kapitel der Offenbarung handelt eigentlich von der wahren Kirche Gottes, aber auch von ihrer Beziehung zu Satan, dem Teufel, was für uns alle von Bedeutung ist. Und wenn Sie sich das Buch der Offenbarung ansehen, ist es hauptsächlich in Symbolen oder einer symbolischen Sprache geschrieben, und eine Frau ist an vielen Stellen in der Bibel ein Symbol für eine Kirche.

Wenn Sie sich Offenbarung 12 und Vers 9 ansehen, spricht es davon, dass Satan dieganze Welt verführt! Die ganze Welt – nicht nur einen Teil davon, sondern die ganze Welt! Lassen Sie mich Ihnen heute diese Frage stellen: Wieverführt Satan die ganze Welt? Wie macht er das?

Nun, lassen Sie uns in Vers 1 von Offenbarung 12 beginnen. Es heißt dort: "Und es erschien ein großes Zeichen am Himmel: eine Frau, mit der Sonne bekleidet und der Mond unter ihren Füßen und auf ihrem Haupt eine Krone von zwölf Sternen." Das ist ein großartiger Auftakt zu diesem Kapitel, weil es hier von der Sonne und dem Mond und all dem strahlenden Licht handelt, das Gott nur Seiner Kirche gibt. Niemand könnte eine Kirche so kleiden, außer Gott. Es ist also eine Kirche, die voller Licht ist! Voll von Licht! Und Gottes Royals geben dieses Licht an die Welt! Gott möchte, dass Seine Kirche der Welt Licht gibt, echtes Licht! Nicht irgendetwas, das Dunkelheit ist und Licht genannt wird, sondern echtes Licht! Und es spricht dort auch über die zwölf Sterne. Aber wenn man über dieses Licht nachdenkt, denkt man an die Sterne und man denkt an die Sonne und man denkt an den Mond. Bei Vollmond ist es manchmal fast taghell, und das in der Nacht. Und doch ist der Mond nur deshalb so hell, weil er die Sonne reflektiert. Und so wie der Mond die Sonne reflektiert, möchte Gott, dass wir den Sohn, den Sohn Gottes, und dessen strahlendes Licht reflektieren, und Gott hat ein Gesicht, das wie die Sonne in ihrer vollen Kraft strahlt. Gott möchte, dass wir so hell scheinen und eine Reflexion von all dem sind.

Was die zwölf Sterne anbelangt, so sind sie symbolisch für die zwölf Stämme Israels, es ist dies somit ein Kapitel über die wahre Kirche Gottes, oder das GEISTLICHE Israel, aber wenn man sich mit den zwölf Sternen beschäftigt, von denen Gott hier spricht, dann spricht Er über die zwölf Stämme Israels. Gott benutzt sie und gibt ihnen einen Auftrag für diese Welt. Sie sind nicht das von Gott Bevorzugte Volk; sie haben einen Auftrag zu erfüllen, und sie haben bei der Erfüllung dieses Auftrags, den Gott ihnen gab, sehr versagt. Es gibt vor allem drei Nationen, über die Gott sehr verärgert ist, und das sind die beiden Geburtsrechtsnationen (Amerika und Großbritannien) und die Zepter-Nation (die jüdische Nation im Nahen Osten). Und Sie können das alles in unserem Buch *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* lesen und überprüfen. Und natürlich ist unsere gesamte Literatur kostenlos. Wenn Sie dieses Buch nicht haben, schreiben Sie und fordern Sie es an, wir werden es Ihnen sofort zusenden.

Beachten Sie Vers 2, ich lese diesen Vers vor: "Und sie war schwanger und schrie in Kindsnöten und hatte große Qual bei der Geburt."

Und dann Vers 3: "Und es erschien ein anderes Zeichen am Himmel, und siehe, ein großer roter Drache", einenoßer roter Drache, "der hatte sieben Häupter und zehn Hörner und auf seinen Häuptern sieben Kronen." Hier handelt es von den prophezeiten, als Tiere symbolisierte Weltmächten, die vor vielen, vielen Jahren existierten, auch schon zur Zeit, bevor Christus auf diese Erde kam. Aber Christus hebt die eine große weltbeherrschende Macht hervor, und das ist das Römische Reich, das diese zehn Könige oder zehn Hörner hatte, wie es hier heißt, bis hin zum Zweiten Kommen Christi. Aber die letzten sieben dieser Hörner werden das Heilige Römische Reich genannt. Gott sagt uns also, wie Satan das Römische

Reich auf eine sehr hinterhältige und böse Weise BENUTZT. Aber sie haben sehr viel Machtin dieser Welt, und wir müssen das alles im Auge behalten.

In Vers 3 heißt es, das füge ich noch hinzu, dass das Römische Reich allezeit die wahre Kirche Gottesverfolgt und übel zurichtet und ihr immer eine Menge Probleme bereitet; deshalb stellt es hier am Beginn von Offenbarung 12 die beiden gegenüber. Wir müssen verstehen, dass Satan ein großer Feind ist, nicht nur der 12 Stämme Israels, sondernvor allem des geistlichen Israels, der Kirche Gottes. Das ist es, was Satan am meisten hasst.

Es geht weiter mit Vers 4, und Sie werden hier sehen, wie irreführend Satan ist, wie er das Römische Reich als Verkzeug Benutzt, sein wichtigstes Werkzeug in dieser Welt.

Und es heißt in Vers 4, dass er ein Drittel der Engel, das sindalle, die bei ihm waren, dazu gebracht hat, gegen Gott zu rebellieren, jeden einzelnen von ihnen. Er hat diese Kraft, und die Engel sindkraftvolle Geistwesen, deren Gesichter auch wie die Sonne leuchten. Und Gott hat sie erschaffen.

Beachten Sie jedenfalls, was in Vers 4 steht: "Und sein Schwanz fegte den dritten Teil der Sterne des Himmels hinweg und warf sie auf die Erde. Und der Drache trat vor die Frau, die gebären sollte, damit er, wenn sie geboren hätte, ihr Kind fräße." Satan war also genau dort, bereit, Jesus Christus zu verschlingen, als Er von Maria geboren wurde, nachdem Er von Gott, dem Vater, gezeugt worden war – ein höchst inspirierendes Stück Wahrheit.

Indem wir weitergehen und jetzt die Verse 5 und 6 lesen, können Sie sehen, dass sie versuchten, Christus zu vernichten, aber Seine Familie brachte Ihn nach Ägypten. Gott hatte sie angeleitet, das zu tun, weil Herodes ALLE Babys bis zum Alter von zwei Jahren töten ließ, so verzweifelt versuchte er sicherzustellen, dass dieser kommende König, von dem die Juden gehört hatten, getötet wurde. Aber Gott führte sie nach Ägypten. Natürlich hätte Gott das Kind auch auf andere Weise beschützen können, aber Gott nahm Ihn weg von all dieser Gewalt und diesen schrecklichen Dingen, die auch jetzt und hier zu dieser Zeit vor sich gehen. Gottes Volk wendet sich auch in dieser Endzeit von Gott ab, wie sie es in der Antike taten, und Gott spricht hier darüber.

Aber dann weiter in Vers 6 können Sie sehen, dass das in der Tat schon in das Mittelalter übergeht, und es ist da von 1260 Tagen die Rede und das sind 1260 Jahre in der erfüllten Prophezeiung, wie in 4. Mose gezeigt wird, nämlich, dass ein Tag für ein Jahr gilt. Die Kirche Gottes musste in diesen 1260 Jahren um ihr Leben rennen, und die meiste Zeit davon verfolgt von dem Römischen Reich. Sie mussten um ihr Leben rennen und so weit wie möglich aus dem Römischen Reich fliehen, um ihr Leben zu retten. Das ist es, was das Römische Reich über die Zeitalter hinweg getan hat. Sie haben Gottes Volk gequält und gemartert, und davon ist auch hier in der Offenbarung die Rede. Es gibt hier eine gewisse Dualität.

Es gibt nämlich noch weitere 1260 Tage, von denen in der Offenbarung die Rede ist, ganz am Ende der Endzeit, und das sind BUCHSTÄBLICHE 1260 Tage, nur dreieinhalb Jahre, in denen Gott Israelbestrafen wird, wenn sie ihre Sünden nicht bereuen, speziell diese drei Nationen, über die ich schon gesprochen habe. Gott möchte, dass diese Nationen diese Botschaft hören, damit die Katastrophe vermieden Werden Kann. Aber Satan tut alles, was er kann, um eine Vielzahl an Problemen in den Nationen Israels zu verursachen.

Vers 7 jetzt. Hier wird es noch schlimmer. Das istnach diesen 1260 Jahren, und es heißt hier: "Und es entbrannte ein Kampf im Himmel: Michael und seine Engel kämpften gegen den Drachen. Und der Drache kämpfte und seine Engel", oder Dämonen. Hier versuchte Satan ein weiteres Mal, Gott zu stürzen und das Universum zu beherrschen! Nun, er hat eine Menge kraft! Aber die Menschen verstehen das nicht wirklich. Ich spreche vonreligiösen Menschen, denn die ganze Welt ist getäuscht worden! Wie kann das passieren? Sehen Sie sich nur dieKraft dieses Wesens an! Schauen Sie sich die mächtige Stärke an, die er hat, um tatsächlich im wahrsten Sinn des Wortes zu versuchen, Gott zu stürzen, und dabei im Universum große Zerstörung anzurichten! Und doch hat Gott ihn direkt auf diese Erde zurückgeworfen, undetzt sind all diese Dämonen, zusammen mit Satan, dem Teufel, in ihrem Wirkungskreis auf diese Erde eingegrenzt! Sie können nicht mehr über diese Erde und die Himmel über dieser Erde hinausgehen. Es ist ihnen verwehrt! Weil Gott sie bestraft, und auch die Erde für ihre Sünden bestraft – die Menschen hier, die sich von Gott abgewendet haben.

Sie können mehr darüber in Jesaja 14 lesen, wie Satan versucht hat, Gott einfach von Seinem Thron zu stoßen; er hat es also schon einmal versucht. Hesekiel 28 spricht auch darüber. Und Sie können sehen, Gott sagte, weil sich sein Herz erhoben hat, musste Er ihn zurück auf diese Erde schleudern, und Satan sagte in Jesaja 14 und Vers 14: "Ich will auffahren über die hohen Wolken und gleich sein dem Allerhöchsten." Und, wie es weiter in Vers 16 heißt, er machte "die Welt zittern und die Königreiche beben"! Was für ein KRAFTVOLLES, MACHTVOLLES Wesen! Was kann dieses Wesen mit all dieser Macht gegen die Menschheit tun? Und was hat er im Laufe der Zeitalter alles getan?

Aber in Vers 8 von Offenbarung 12 heißt es: "Und sie siegten nicht" – sie haben nicht gesiegt – "und ihre Stätte wurde nicht mehr gefunden im Himmel." Sie wurden einfach aus dem Himmel geworfen, und jeder im Himmel freute sich, Satan und die Dämonen loszuwerden.

Aber sie sind jetztalle hier auf dieser Erde, eingegrenzt auf dieser Erde, und Satan ist in seinemvollen Zorn, das werden wir gleich in Vers 12 sehen. Und Sie können sehen, warum wir all diese Probleme um uns herum haben, wie wir sie noch nie zuvor erlebt haben. Und wie viele Menschen verstehen, was es damit auf sich hat? Es geht um Satan, den Teufel, und er ist voller Zorn, weil er weiß, dass seine Zeitkurz ist! Es ist schon fast Zeit für die Rückkehr von Jesus Christus! Deshalb ist er so voller Zorn! Er weiß, dass er dann in die äußere Finsternis geschickt werden wird. Während des ganzen Millenniums muss er dort sein.

In Vers 9 heißt es: "Und es wurde hinausgeworfen der große Drache, die alte Schlange," hier ist eingroßen Drache, "die alte Schlange, die da heißt: Teufel und Satan, der die ganze Welt verführt, und er wurde auf die Erde geworfen, und seine [Dämonen] wurden mit ihm dahin geworfen." Wie kann es sein, dass Satan die ganze Welt verführen kann? Wie macht er das? Wie ist das möglich? Ich frage Sie, kennen Sie Menschen, kennen Sie wirklich Menschen, die Satan, den Teufel, so verstehen, wie ich es Ihnen heute direkt aus Ihrer Bibel erkläre? Denn sicherlich haben Sie eine Bibel, die meisten Menschen haben eine. Was also passiert hier?

Nun, in Vers 10 heißt es: "Und ich hörte eine große Stimme, die sprach im Himmel: Nun ist das Heil und die Kraft und das Reich unseres Gottes geworden und die Macht seines Christus; denn der Verkläger unserer Brüder ist verworfen, der sie verklagte Tag und Nacht vor unserem Gott." Der "Verkläger unserer Brüder", er verklagt sie Tag und Nacht. Er möchte einfach alles tun, um sie zu vernichten. Das Wort "Brüder" bezieht sich natürlich auf Gottes Familie, aber es hat duale Bedeutung, und wenn Sie die Definition von "Brüder" lesen, werden Sie das sehen. Und ich verweise einfach darauf, aber lassen Sie mich zunächst einmal definieren, was dieses Wort "Brüder" bedeutet; es bedeutet einen Bruder, nah oder fern. Das ist Strongs Definition von "Brüder". Hier ist nicht nur von geistlichen Brüdern die Rede, sondern von den Israeliten, die alle Brüder sind – diese zwölf Sterne, diese zwölf Stämme. Es spricht auch von ihnen, und eine der Definitionen hier ist, dass es von den Israeliten spricht. Ja, alle zwölf Stämme, dasselbe Volk, und einige von ihnen sind die gleichen und Gläubige.

Aber Sie können in Apostelgeschichte 28 und Vers 17 lesen, wo Paulus von seinen Brüdern sprach, und er sprach von den Israeliten, und in diesem Fall von den Juden. Sie sind Brüder, die zwölf Stämme sind ALLE Brüder, die Söhne Jakobs. Und Sie können in Ihrer Bibel nachsehen, wo das VIELE Male genau so gesagt wird.

Aber ich möchte mit Ihnen auch über das Wort "verklagt" sprechen, das ebenfalls wichtig ist. *Thayers Griechisch-Englisch Lexikon des Neuen Testaments* bezeichnet es als, "dagegen sprechen vor Gericht, in einer Volksversammlung. Es kann ein Gerichtsverfahren sein. Es ist eine sehr heftige, außergewöhnliche, gerichtliche Anschuldigung". Wir mussten sechs Jahre lang gegen eine böse Quelle kämpfen. Das ist passiert, und wenn man die Wahrheit Gottes hat, dann hat man Probleme wie diese. Dieses Wort kann aber auch lediglich auf eine öffentliche Anfeindung hindeuten. Aber wie auch immer, es wird einfach ständig verklagt. Christus wurde wiederholt verklagt, fast täglich, und so war es auch bei Paulus in vielerlei Hinsicht, und so war es bei Allen Aposteln.

Und nun beachten Sie, was in Vers 12 steht: "Darum seid fröhlich, ihr Himmel, und die ihr darin wohnt! Wehe denen, die auf der Erde wohnen und auf dem Meer! Denn der Teufel ist zu euch herabgekommen und hat einen großen Zorn, da er weiß, dass er nur wenig Zeit hat" (Schlachter 2000). Denken Sie, wenn die Menschen das lesen, dass ihnen das wirklich Angst einnagt? Lassen Sie mich Ihnen nochmals einen Teil davon vorlesen. "Wehe denen, die auf der Erde wohnen und auf dem Meer! Denn der Teufel ist zu euch herabgekommen und hat einen Großen Zorn, da er weiß, dass er nur wenig Zeit hat". Er weiß, dass Christi Rückkehr kurz bevorsteht und dass er in die äußere Finsternis geschickt wird, und das erfüllt ihn mitzorn, wie er ihn noch nie zuvor hatte! Niemals je zuvor!

Was also sollen wir damit anfangen? Wie viele Leute kennen Sie, die auf diesen Vers schauen und es ihnen wirklich Angst Macht? Ich meine, wir reden hier über ein Machtzentrum, über ein Wesen miterschreckender Macht, so furchterregend, weil es sogar versucht, Gott von Seinem Thron zu stoßen! Was würde er mit einem kleinen Menschen tun, der nicht unter Gottes Schutz steht? Was würde er tun? Nun, das ist eine gute Frage. Wir müssen Furcht vor Satan, dem Teufel, haben! Und wie viele Menschen wissen von diesem Wesen? Wissen wirklich Bescheid über ihn und durchschauen ihn? Und begreifen, was Gott über ihn sagt? Dies hier ist Gottes Wort; es ist nicht meins! Und es kam nicht einmal von Jesus Christus; es kam von Gott, dem Vater! Und Er gab es Jesus Christus, um es zu überbringen, ließ es einen Engel zu uns bringen. Und dann hatte Johannes natürlich eine direkte Rolle darin, und er war derjenige, dem es offenbart wurde, und er schrieb es im Buch der Offenbarung nieder.

Aber beachten Sie, was es in Vers 13 sagt: "Und als der Drache sah, dass er auf die Erde geworfen war, verfolgte er die Frau, die den Knaben geboren hatte." Als der Drache sah, dass er auf die Erde geworfen war – nun, woher können Sie wissen, wann er hinabgeworfen wurde? Denken Sie nach darüber! Wie kann man das wissen? Der einzige Weg ist, es anhand der Früchte festzustellen, denn Gott sagt es uns nicht.

Was passierte also als erstes, nachdem er auf diese Erde hinuntergeworfen wurde? Er attackierte das geistliche Israel, Gottes wahre Kirche, und er hat in etwa drei Jahren 95 Prozent der Mitglieder dazu gebracht, sich von Gott abzuwenden. Das ist Geschichte, die man überprüfen und es für sich selbst beweisen kann, und ich wünschte wirklich, dass mehr Menschen dies tun würden.

Aber sehen Sie, man kann das nur verstehen, wenn man auf die Früchte schaut. Wo ist das passiert? Und WARUM ist es passiert? Und hat Satan diese Art von Macht? Aber denken Sie nicht, dass er deswegen die Menschen verblendet, weil er all diese Macht besitzt? Und doch machen die Menschen oftmals Witze über Satan, den Teufel, weil er für sie so unwirklich ist. Aber das ist ein großer, großer Fehler! Ein großer Fehler!

Lassen Sie mich hier einen kleinen Ausschnitt aus der Geschichte der Weltweiten Kirche Gottes darlegen, und ich möchte Ihnen einfach erzählen, was geschehen ist. "Im Jahre 1986 hatte die Kirche ein Einkommen von 182 Millionen Dollar; 1987 – 192 Millionen Dollar; 1988 – 201 Millionen Dollar; 1989 – 212 Millionen Dollar; 1990 – 211 Millionen Dollar. Das sind fast eine Milliarde Dollar. Die Kirche hatte in diesen Jahren weiterhin, klar erkennbar, dieses gewaltige Einkommen, und es war gewiss zum größten Teil das Resultat von Herbert W. Armstrongs Arbeit. Hauptsächlich kam es wegen Herbert W. Armstrong, aber dann fingen sie an, mit seiner gesamten Lehre nicht mehr einverstanden zu sein und sie beiseite zu tun

und jetzt ist ihre ganze Arbeit praktisch unsichtbar, weil sie so winzig ist.

Wir sind mit dieser Abkehr von dem, was Herbert W. Armstrong lehrte, nicht einverstanden. Sie haben sogar das wunderschöne Auditorium verkauft, zu dessen Bau Gott Herrn Armstrong inspiriert hatte. Es kostete ungefähr 40 Millionen Dollar, als er es baute, und ich kann Ihnen sagen, heute wäre es sogar noch mehr wert, wegen seiner Qualität, denke ich, obwohl es etwas verkommen ist.

In Vers 14 heißt es: "Und es wurden der Frau gegeben die zwei Flügel des großen Adlers, dass sie in die Wüste flöge an ihren Ort, wo sie ernährt werden sollte eine Zeit und zwei Zeiten und eine halbe Zeit fern von dem Angesicht der Schlange." Was sagt man dazu? Sie sehen, ALL diese Schwierigkeiten kommen über die Welt, Gott aber sagt: "Diese Menschen, die mir treu sind und die sich meinem Werk VERPFLICHTET haben, die werde ich beschützen. Ich werde sie beschützen." Und Er hat einen ORT, von dem ich sicher bin, dass er bereits ausgewählt ist, und ich weiß nicht, ob er vorbereitet ist oder nicht, aber er wird es sein, wenn Gottes Volk ihn braucht. Erwird vorbereitet sein; Gott VERSPRICHT das, um Seine Leute vor Satan, dem Teufel und all seiner Macht zu schützen.

Sehen Sie sich diese Macht an! Lassen Sie uns die Verse 15 und 16 lesen: "Und die Schlange stieß aus ihrem Rachen Wasser aus wie ein Strom", das ist symbolisch für eine Armee, und sie ging "hinter der Frau her", diese fliehende Frau, die zu einem Ort der Sicherheit ging, "um sie zu ersäufen". Er hat versucht, den ganzen Leib von Gottes Volk zu töten. Das ist in vergangener Zeit geschehen, fast vollständig, und es wird wieder geschehen, wenn wir nicht aufwachen und sehen, was Gott tut. Wir müssen diese Dinge lernen.

Aber Gott hat uns all dieses Licht gegeben! Er hat die Kirche mitLicht erfüllt! Die Sonne und der Mond und die Sterne! Er spricht über das Licht Gottes! Er hat eine Botschaft, die diese Erde und diese Welt mit wunderbarer Wahrheit erfüllen sollte, die Glück und Freude und Frieden und Wohlstand im Überfluss bringen würde! Aber die Menschen rebellierten.

Vers 16: "Aber die Erde half der Frau", Sie sehen, Gott ist da, um uns in jeder Weise zu helfen, wenn wir Hilfe brauchen, "und die Erde tat ihren Mund auf und verschlang das [Heer, könnte es heißen], das der Drache ausstieß aus seinem Rachen."

Wie kann Satan also die ganze Welt verführen? Deshalb, weil die Welt Satan nichtkennt; die Menschen kennen ihn nicht und all seine Stärke und Macht! Und Gott sagt in Offenbarung 3 und Vers 21, dass wir Satan überwinden müssen, so wie Christus Selbst es getan hat! Und wir können das! Und wenn wir dastun, wird Gott uns beschützen und Er wird uns belohnen, wie kein Mensch jemals wieder belohnt werden wird, für immer!